

1/2003



inform

BVS BLECHTECHNIK ÜBER PRODUKTION, PRODUKTE UND MEHR

Informationskioske für den Flughafen

BVS begleitet Flugpassagiere
durch das Terminal 2



Informationskioske - Das Projekt

Informationen rund um das
Projekt



Hausmesse

Tag der offenen Tür



Viel Neues!

**Wussten Sie eigentlich,
dass ...**

Gewinnspiel

Informationskiosk

Last, but not least!



Viel Neues!

Liebe Leserinnen und Leser,

diese **inform** steht ganz im Zeichen des Flughafen München. Genauer gesagt des Terminal 2, das dieses Jahr eröffnet werden soll.

Dass BVS daran nicht ganz uneteiligt ist, werden Sie auf den folgenden Seiten sehen: Lesen Sie dazu bitte unseren Bericht auf dieser Seite, das Interview auf Seite 3 und die Produktbeschreibung auf der letzten Seite.

Außerdem erwartet Sie eine interessante Vorschau auf unseren „Tag der offenen Tür“ im Mai.

Wussten Sie denn eigentlich, dass BVS... ? Ja was denn? Lesen Sie dazu doch einfach den Bericht auf Seite 4 dieser **inform**.

Ich bin mir sicher, Ihnen wieder interessanten Lesestoff bieten zu können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen jede Menge neue Erkenntnisse über die Firma BVS.

Ihr
Harald Steiner



Imageträchtiger Auftrag für BVS aus München.



Nach dem entsprechenden Beschluss im Jahr 1998 konnte bereits ein Jahr später mit dem Neubau des Terminal 2 begonnen werden. Die Flughafen München GmbH (60%) und die Deutsche Lufthansa AG (40%) beteiligten sich gemeinsam an der Planung, der Finanzierung, dem Bau und dem späteren Betrieb.

Das neue Abfertigungsgebäude wird zukünftig als Exklusivterminal von Lufthansa, Star Alliance, Thomas Cook sowie Regional- und Codeshare-Partnern genutzt.

Fluginformationssystem

Das im Projekt „Terminal 2“ angesiedelte Teilprojekt „Fluginformationssysteme“ wird von der Synavion GmbH betreut und deckt den gesamten Bereich der zu diesem Zweck im Terminal 2 benötigten Systeme ab.

Aufgabe des Fluginformationssystems, das sich aus den Anzeigemedien Großanzeigetafeln, Gruppenanzeigen, Einzelanzeigen und Informationskiosken zusammensetzt, ist eine übersichtliche und ansprechende Bereitstellung aller notwendigen Informationen für Passagiere, Abholer,

hat darüber hinaus repräsentativen Charakter. Angezeigt werden Flugdaten (Abflug, Ankunft und Airlines) sowie Informationen zu Reisebüros, Hotels, Shopping, Essen & Trinken, etc. Alle Daten sind in deutscher und englischer Sprache abrufbar.



... und das ist erst der Anfang!

Informationskioske für den Flughafen

BVS begleitet Flugpassagiere durch das Terminal 2

Das kontinuierlich wachsende Verkehrsaufkommen des Flughafen München mit einem prognostizierten Erreichen der Kapazitätsgrenze im Jahr 2003 machte den Bau eines weiteren Terminals - des neuen Terminal 2 - notwendig.

Besucher sowie Mitarbeiter des Flughafens und der Airlines.

Informationskiosk

Der Informationskiosk begleitet den Passagier durch das Terminal 2, hilft bei der Orientierung und

mitwirkende Unternehmen

- * Flughafen München GmbH
- * Deutsche Lufthansa AG
- * Büro für Gestaltung Wangler & Abele
- * Synavion GmbH
- * BVS Blechtechnik GmbH
- * PONTON Technologies GmbH
- * Lufthansa Systems Business Solutions GmbH

Wenn dieses Jahr das neue Terminal 2 des Flughafens München in Betrieb genommen wird, ist BVS mit von der Partie - als Produzent der eingesetzten Informationskioske.

Lesen Sie im nachfolgenden Interview mit den beiden Projektverantwortlichen bei BVS, Bernhard Nestel und Falko Hillmann, wie das Projekt zustande kam, was geplant und was noch zu erwarten ist sowie weitere interessante Dinge.

Informationskioske - Das Projekt

Informationen rund um das Projekt

Wie kam der Kontakt zum Flughafen München zustande?

Durch eine öffentliche Ausschreibung. Wobei der eigentliche Kontakt nicht direkt über den Flughafen München lief, sondern über ein Generalunternehmen, welches für den gesamten Bereich „Informationssysteme“ im neuen Terminal 2 zuständig ist.

Wie kam das Projekt endgültig zustande?

Kurz gesagt: durch ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis von Seiten BVS: Der gut ausgestattete Maschinenpark und das umfassende Leistungsangebot von BVS gaben den Ausschlag zum Bau der Informationskioske. Diese „Hard-Facts“ wurden noch durch ein gutes Preisangebot unterstützt.

Wie viele Informationskioske sind geplant?

Zunächst werden insgesamt 17 Informationskioske für das Terminal 2 in München gebaut. Für das bereits dort bestehende Terminal 1 und ein sich in der Planung befindendes Terminal 3 sind jedoch weitere Informationski-

oske angedacht und lassen auf Folgegeschäft hoffen.

Wann werden die Informationskioske zum ersten Mal eingesetzt?

Ein Informationskiosk, der Prototyp, befindet sich bereits seit November letzten Jahres in München. Dort wird er bereits mit Software und unter geeigneten Rahmenbedingungen getestet und geprüft. Die weiteren Informa-

tionskioske sollen Mitte/ Ende März nach München geliefert werden.

Wer uns auf der *electronica 2002* in München besucht hat, konnte auch dort den Prototypen begutachten. Als zwei Meter großer „Eye-Catcher“ lockte er so manche Besucher an den Stand, die nicht nur Interesse an den „Dummy“-Flugdaten zeigten sondern sich auch von den Fertigungsmöglichkeiten von BVS beeindruckend ließen.

Inwieweit war BVS an der Konstruktion der Informationskioske beteiligt?

Die Informationskioske wurden von BVS anhand grober Vorgaben eines Gestaltungsbüros kon-

struiert. D.h. es existierten Vorlagen bezüglich Maße, Funktionen und Farblayout. Innerhalb dieser Vorgaben hatte BVS freie Hand, was die Entwicklung und Konstruktion von Details anging, wie z.B. der Verriegelungstechnik oder Mechanik.

Kommt der gesamte Informationskiosk aus BVS-Hand?

Ja. Nur der Rechner wird direkt bezogen und vor Ort in München in den Informationskiosk eingebaut. Die Blechteile werden komplett bei BVS entwickelt, gelasert, gestanzt, gebogen, genietet, pulverbeschichtet und montiert. Die restlichen Zukauf-Komponenten, wie z.B. Bildschirm oder Tastatur, kauft BVS bei qualifizierten Zulieferern ein. Am Schluss verlassen komplett fertig montierte und geprüfte Informationskioske BVS.

Worin lag die besondere Schwierigkeit des Projekts?

Grundsätzlich lief das Projekt ohne größere Probleme ab. Dies liegt zum einen daran, dass es aufgrund der eigenen Konstruktion keine Probleme bei und in der Fertigung gab. Zum anderen trug und trägt auch die gute Zusammenarbeit mit allen an dem Projekt beteiligten Partnern zu einer reibungslosen Abwicklung bei.

Vielen Dank für das Gespräch!

B. Nestel (links), F. Hillmann (rechts)



Tag der offenen Tür

Hausmesse

Schon jetzt sollten Sie sich den 22. bis 24. Mai 2003 vormerken und dick in Ihrem Kalender anstreichen.

Am Donnerstag und Freitag, jeweils von 10 bis 17 Uhr und am Samstag von 9 bis 13 Uhr öffnet die BVS Blechtechnik GmbH in Böblingen Tür und Tor und gewährt Ihnen einen Einblick in das „tägliche Leben“: Von der Konstruktion und Entwicklung, über die Arbeit in der Technischen Kundenberatung, der Kundenauftrags-Bearbeitung oder der Produktion können Sie die Arbeit hier vor Ort live miterleben. Sie erhalten viele Informationen und erfahren viel Interessantes. Außerdem können Sie sich in Ruhe in den Geschäftsräumen und in den Produktions- und Montagehallen umsehen oder die (für sie zuständigen) Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einmal persönlich kennenlernen.

Nähere Informationen sowie einen genauen Ablaufplan erhalten Sie in der **inform** 2/2003, die im April erscheint.



Informationskiosk

Der Informationskiosk, der den Passagier multimedial durch das Terminal 2 des Münchner Flughafens begleiten wird, besitzt beste technische Ausstattung, die mehrere Besonderheiten zu bieten hat.

Auszüge aus der technischen Ausstattung:

- Rechner mit bis zu zwei integrierten Ethernet-Netzwerkarten, integriertem Modem, seriellen Schnittstellen
- entspiegelter 18"-TFT-Bildschirm mit Touchscreen-Oberfläche
- hohe Resistenz gegen Alterung durch Sonnenlichteinstrahlung, Staub und kerosinhaltige Luft
- integrierter Fernsprecher mit Metalltastatur für flughafeninterne Telefonate

Besonderheiten des Infokioskes:

- niedrige Kosten, hohe Flexibilität und leichte Wartbarkeit durch Verwendung von Standard-Internet-Technologien
- optimierte Komprimierung unterschiedlicher Informationen rund um den Flughafen in einem Gerät (z.B. Flug-, Retail- und Topographieinformationen)
- Anpassung und Integration des Layouts an Gestaltung von Videotext, DAB, Internet und Intranet (Wiedererkennungs-/ -findungscharakter)
- einfache Bedienbarkeit mittels durchgängig einheitlicher Gestaltung vermeidet aufwändige Erläuterungen und Hilfefunktionen
- System stellt Antwortzeiten im Ein-Sekunden-Bereich sicher

Wussten Sie eigentlich, dass ...

... BVS die gesamte Produktion in den Bereichen Entgraten, Schleifen und Pulverbeschichten komplett industrieabwasserfrei abwickelt?

Durch ein internes Verfahren wird das verunreinigte Wasser per Zentrifugalkraft (in den Bereichen Entgraten und Schleifen) bzw. mit Hilfe der Destillationsanlage bei der Pulverbeschichtung aufbereitet. Das gereinigte Wasser wird danach dem Produktionsablauf wieder zugeführt. Übrig bleiben nur die herausgefilterten Schmutzstoffe Schlamm und Schlacke, die als Sondermüll entsorgt werden.

Gewinnspiel

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern des Internet-Suchspiels aus der **inform** 2/2002.

Die Lösung lautete **Anfahrtskizze**. Dort war unser Münz-Männchen versteckt.

Alle Gewinner wurden schriftlich benachrichtigt.



Last, but not least!

Bleibe dem Alten geöffnet, aber verschließe dich nicht dem Neuen.

schwedisches Sprichwort